

16. Jahrgang, Nr. 5/2009  
August/September

EVANGELISCHE ST. THOMASGEMEINDE FRANKFURT AM MAIN - HEDDERNHEIM

DER  
THOMAS  
BOTE



### **Sommer ist Duft ...**

... Duft von Blumen, Duft von Regentropfen auf heißem Asphalt, Duft von Lagerfeuer und Grill, Duft von frischem Heu, Duft von Meer und Tang, Duft von warmem Waldboden, Duft von verschwitzt spielenden Kindern. Sommer ist der Duft von Liebe und Zärtlichkeit.

**Carmen Jäger**

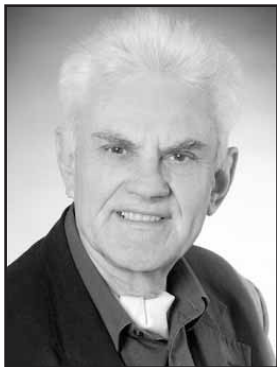


Unsere Gemeinde im Internet:  
<http://www.st-thomasgemeinde.de>

## Liebe Leserin, lieber Leser,

einige Tage später als üblich erhalten Sie den neuen Thomasboten. Die Druckerei hatte Betriebsferien angekündigt. Wir haben sie den Mitarbeitern gern gegönnt.

Es ist Sommer. Können Sie in den photographisch festgehaltenen Blütenblättern auf der Titelseite nicht förmlich die Hitze des Sommers spüren?



freundliche und kompetente Gemeinsekretärin, sucht für sich neue Aufgaben (sie verabschiedet sich hier auf Seite 7). Eine Nachfolgerin tritt am 1. September an ihre Stelle (und stellt sich Ihnen auf Seite 8 vor). Auch nimmt eine neue Gemeindepädagogin ihre Arbeit auf, allerdings wird sie fünf Gemeinden im Planungs-

bezirk Nordwest betreuen müssen - und unser aller wohlwollender Begleitung bedürfen (auch sie stellt sich in diesem Heft vor, Seite 9).

A propos Planungsbezirk: Auch er ist neu, Teil der Neuordnung des Evangelischen Regionalverbandes. Darüber informiert Christine Tries auf Seite 4. Außerdem ist Schulanfang - der einschneidende Tag im Leben unserer Kinder (s. Seite 15). Fixpunkte der Gemeinde bleiben die Gottesdienste in der Thomaskirche (wie immer angekündigt auf Seite 18), aber auch dafür gilt: "Wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm."

In diesem Sinne stellen sich die Redakteurinnen und Redakteure des Thomasboten auf neue Perspektiven ein. In ihrem Namen wünsche ich Ihnen eine informative Lektüre und einen angenehmen Sommer.

Ihr Eberhard Panne

Nicht so heiß war es bei der Kirchenvorstandswahl (das vorläufige Ergebnis finden Sie nebenan auf Seite 3). "Das Wahlvolk" - so klein es war - hat sich offensichtlich sehr bewusst entschieden - für die Kandidaten, die es kennt. Wir halten das für ein gutes Zeichen, ein Zeichen von Vertrauen.

Dieses Vertrauen sowie der Zauber des Anfangs mögen den Gewählten den gehörigen Schwung für ihre Arbeit geben. Auch die nicht gewählt haben, mögen ihnen ihr Vertrauen entgegen bringen. Denn gemeinsam gilt es, Chancen wahrzunehmen und Risiken zu begrenzen.

"Allem Anfang wohnt ein Zauber inne", schreibt Hermann Hesse. Und lebendiges Leben lebt von Veränderung. Dass unsere Gemeinde lebendig ist, können Sie den Veröffentlichungen im Thomasboten entnehmen. Bewegen - im ganz praktischen Sinn - wird sich einiges, nicht nur bei der Besetzung und Umbesetzung von Pfarrstellen. Kornelia Löw, unsere stets

## Wahlergebnisse der Kirchenvorstandswahl

Am 21. Juni hat unsere Gemeinde ihren neuen Kirchenvorstand gewählt.

Von 2544 wahlberechtigten Gemeinmitgliedern haben 339 einen Stimmzettel abgegeben, davon 98 im Wege der Briefwahl. Das entspricht einer Wahlbeteiligung von 13,3 %. Das klingt nicht viel, verglichen mit politischen Wahlen, ist aber eine Steigerung gegenüber unserer letzten Wahl um etwa ein halbes Prozent. In der gesamten Landeskirche betrug die Wahlbeteiligung 20,2% - allgemein liegt sie in kleinen und ländlichen Gemeinden immer deutlich höher als in den anonymen Großstadtgemeinden. Das heißt, wir liegen im Rahmen des Üblichen und freuen uns über die ganz leichte Steigerung der Beteiligung bei uns.

Die Wahl ergab folgendes Ergebnis (die Gewählten sind entsprechend der kirchlichen Wahlordnung alphabetisch und nicht nach der Anzahl ihrer Wählerstimmen aufgeführt):

**Renate Ackermann**  
**Ursula Courtney**  
**Sieglinde von Döhren**  
**Stefan Heng**  
**Anja Pertzsch**  
**Oliver Ramonat**  
**Peter Rassow**  
**Detlef Schubring**  
**Gabriele Slutzky**  
**Christine Tries**  
**Katharina Volkamer**

Dieses Ergebnis wird, wie in allen Gemeinden der Landeskirche, am 16. August im Gottesdienst verkündet. Es liegt dann bis zum 23. August im Gemeindebüro zur Einsichtnahme aus. Bis dahin kann jedes wahlberechtigte Gemeinmitglied dagegen Einspruch erheben. Über Einsprüche entscheidet der Dekanatssynodalvorstand.

Am Sonntag, den 1. November wird der neue Kirchenvorstand im Gottesdienst in sein Amt eingeführt. Wir bedanken uns bei den 12 Mitgliedern des Wahlvorstands, die den ganzen Wahlsonntag lang die Wahl beaufsichtigt und am Abend die Stimmen ausgezählt haben!

Und besonders herzlich bedanken wir uns bei den drei Kandidat/-innen, die nicht gewählt werden konnten, dass auch sie sich dieser Wahl gestellt haben. Sie haben alle gesagt, dass sie trotzdem zur Mitarbeit in der Gemeinde an anderer Stelle gern bereit sind. Darauf freuen wir uns und bleiben im Gespräch, denn wir brauchen und haben viel mehr Engagierte als nur den Kirchenvorstand.

Für den Kirchenvorstand:  
Christine Tries

## Und was ist ein "Planungsbezirk"?

Das fragt man sich, wenn man hört, dass die St.Thomasgemeinde seit einiger Zeit zu einem Planungsbezirk gehört.

Es ist ja eine Binsenweisheit, dass die Kirchengemeinden heute überall schrumpfen. Daher ist es sinnvoll, wenn benachbarte Gemeinden zunehmend mehr zusammen arbeiten, Angebote über die eigenen Grenzen hinaus machen und Ressourcen gemeinsam nutzen. Dafür gibt es in Frankfurt jetzt Planungsbezirke, die jeweils aus mehreren evangelischen Kirchengemeinden bestehen. Die St.Thomasgemeinde bildet mit den Nachbarn Cantate Domino, Niederursel, Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde und Gemeinde Riedberg eben einen solchen Planungsbezirk. Dabei bleiben die Gemeinden selbständig wie bisher, bekommen aber Personalstellen im Gemeindebüro, dem Hausmeisterdienst und der Gemeindepädagogik nur noch gemeinsam zugewiesen. Und im Übrigen ist uns Gemeinden ans Herz gelegt, diese Nachbarschaft selbst mit Leben und Gemeinsamkeit zu füllen, damit die größere Einheit vielleicht einiges auffangen kann, was in Zukunft den Einzelgemeinden schwer fällt.

Bei uns entsteht im Moment konkret eine Zusammenarbeit im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit. Unser Planungsbezirk hat dafür eine volle Gemeindepädagogen-Stelle bekommen. Ein Schwerpunkt soll nach dem Wunsch aller fünf Gemeinden der Aufbau von Angeboten für die konfirmierten Jugendlichen sein. Mit einer halben Stelle hat seit Mai Frau Christine Wojtko diese Aufgabe über-

nommen, die andere halbe Stelle wird zur Zeit ausgeschrieben. Frau Wojtko hat ihr Büro im Gemeindehaus Niederursel und wurde am 27. Juni unter Beteiligung aller Gemeinden im Gottesdienst in Niederursel in ihr Amt eingeführt. Wir begrüßen sie herzlich und wünschen ihr alles Gute für ihre Arbeit! Sie selbst stellt sich in diesem Thomasboten vor (s. S. 9). Um auch die Gemeindeglieder mit den Nachbarn vertrauter zu machen, soll in unseren Gemeindezeitungen künftig auf ausgewählte Veranstaltungen der Nachbargemeinden und vor allem auf gemeinsame Veranstaltungen des Planungsbezirks hingewiesen werden. In diesem Heft finden Sie auf Seite 16 die ersten Angebote.

Und außerdem möchten alle fünf Gemeinden **ihre Mitglieder am "Tag des offenen Denkmals", Sonntag 13. September, zur "Tour de Nordwest" einladen**, einer Fahrradtour zu den vier Kirchen und der Kirchenbaugrube unseres Bezirks (Einzelheiten auf Seite 17). Kommen Sie mit und lassen Sie uns über den eigenen Gartenzaun hinausschauen!

Für den Kirchenvorstand:  
Christine Tries

## Ökumenisches Frauenfrühstück am 19.09.2009

Thema: Wo komme ich her? Wo bin ich zu Hause?

Liebe Leserinnen,  
nach der Sommerpause laden wir Sie zum nächsten ökumenischen Frauenfrühstück, am Samstag, 19. September 2009 um 9:30 Uhr in der St. Thomasgemeinde, Hedderheimer Kirchstraße 5 ein.

Jeder von uns hat seinen Lebensweg: Sind Sie schon immer Frankfurterin oder sind Sie vielleicht Hinzugezogene? Oder haben Sie auf Ihrer Lebensreise auch schon mehrere Halte-Stationen erlebt? Was verbinden wir mit Heimatgefühl? Wo sind wir zu Hause? Ob als

Frankfurter Bürgerin oder auch Teilnehmerin über die Frankfurter Stadtgrenze hinaus - wir werden Sie recht herzlich willkommen heißen.

Freuen Sie sich auf einen schönen Morgen in gemütlicher Atmosphäre. Für ein leckeres Frühstück ist wie immer gesorgt.

Mit Grüßen aus der  
St. Thomasgemeinde  
Carmen Höfer-Liovas und Team

## Ein Theologiestudent im Gemeindepraktikum

Mein Name ist Johannes Lösch, ich freue mich, vom 24. August bis 27. September in der Thomasgemeinde mein Praktikum durchzuführen. Ich bin am 6. Dezember 1985 in Büdingen geboren und dann in der Nähe von Marburg mit zwei Brüdern aufgewachsen. Meine Interessen neben dem Studium, in dessen

8. Semester ich mich mittlerweile befinde, sind Sport und Musik.

Ich freue mich, bald viele von Ihnen persönlich kennen zu lernen.

Freundliche Grüße,  
Johannes

## Flohmarkt für Baby- und Kinderbekleidung

in unserer St. Thomasgemeinde am Sonntag,  
**den 20. September 2009**, von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Aufbau ab 14:00 Uhr

Standgebühr: 6 Euro und  
ein selbstgebackener Kuchen

Anmeldung unter  
Tel.: 57 00 21 01



## Pfarrer Manfred Werner verlässt die St.Thomasgemeinde

Seit Jahresanfang war Pfarrer Manfred Werner vertretungsweise unserer Gemeinde zugeordnet. Leider ist diese Zeit nun schon zu Ende, denn er hat ab dem 1. August eine feste Stelle in der Erzieherinnen-Ausbildung am Elisabethenstift in Darmstadt bekommen. Auf diese neue Tätigkeit freut er sich sehr. Seinen letzten Gottesdienst bei uns hält er am 26. Juli als Familiengottesdienst mit der Kita Kaleidoskop.

Wir danken Pfarrer Werner herzlich für seine Arbeit in der St.Thomasgemeinde,

die für die Gemeinde sicher am meisten in schönen Gottesdiensten sichtbar wurde.

Im Kirchenvorstand hat er sich von Anfang an aktiv in die Diskussionen eingebracht und wird uns auch durch verschiedene interessante geistliche Impulse (und natürlich durch seine schwungvolle Klavierbegleitung beim Singen im kleinen Kreis!) in guter Erinnerung bleiben. Wir wünschen ihm Gottes Segen und alles Gute für den neuen Anfang.

Für den Kirchenvorstand:  
Christine Tries

## Abschied von Kornelia Löw - Wechsel im Gemeindebüro

Nach 13 Jahren Arbeit im Gemeindebüro - jetzt zum 1. September der Abschied von unserer Gemeindefraktionssekretärin Kornelia Löw. Das fällt allen "Nutzern" des Gemeindebüros schwer.

Seit 13 Jahren hält sie die Verwaltung der Gemeinde in Schwung, ist Anlaufstelle für Organisatorisches wie für Menschliches, verbindet, vernetzt, erklärt, erinnert, telefoniert, kopiert, schreibt, leitet weiter, redet gut zu, wiegelt ab, sortiert, kassiert Beiträge, bezahlt Rechnungen, gewährt Vorschüsse, kontrolliert, räumt auf, hört zu, gibt Ratschläge, verteilt Schlüssel, koordiniert mögliche und unmögliche Termine aller Art, hält die Kassen streng im Blick, findet Verlorenes und Verlegtes, behält den Überblick und kennt eigentlich jede(n),

der in der Gemeinde ein- und ausgeht. Mit ihr war das Gemeindebüro ein erfreulicher Dreh- und Angelpunkt: Sie hat die Organisation aus dem Schreibmaschinen- ins digital vernetzte Computerzeitalter geschoben. Sie ist für viele, die zu uns kommen, das erste "Gesicht" der Gemeinde. Und sie ist vor allem für unsere zahlreichen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter/-innen Anlauf-, Hilfs- und Informationsstelle, ohne die ein so verzweigtes Gebilde wie eine Kirchengemeinde nicht funktionieren könnte.

Liebe Kornelia, ganz herzlichen Dank für Deine Arbeit und Dein Engagement für die Gemeinde. Die Ruhe und Diskretion, die Deine Arbeitsweise auszeichnen, tun

gerade denen, die viel mit dem Büro zu tun haben, immer wieder gut.

Wir wünschen Dir für Deinen beruflichen Neuanfang ganz herzlich Gottes Segen und alles Gute, und wir haben Grund zu der Hoffnung, dass Du der Gemeinde im Übrigen nicht ganz verloren gehst.

Zugleich begrüßen wir aber auch unsere neue Gemeindefraktionssekretärin, Frau Heidi Nensel, und heißen sie herzlich willkommen.

## Abschied und Neuanfang

Liebe Gemeinde,

nach fast 13 Jahren in der Thomasgemeinde sage ich „Auf Wiedersehen“.

Ich verlasse das Gemeindebüro, um mich beruflich noch einmal ganz anderen Herausforderungen zu stellen, zeitgleich erfülle ich mir mit diesem Schritt einen lang ersehnten Traum.

Voller Dankbarkeit schaue ich auf meine Arbeitszeit zurück und sage allen Dank, die mich unterstützt und mir den Freiraum ließen, mich in den verschiede-

nen. Vielleicht haben Sie Frau Nensel in den letzten Wochen schon im Büro getroffen, sie arbeitet seit Juli stundenweise mit Frau Löw zusammen, damit der Übergang möglichst reibungslos läuft. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen Ihnen, Frau Nensel, einen guten Anfang bei uns!

Für den Kirchenvorstand:  
Christine Tries



nen Arbeitsbereichen entfalten zu dürfen. Bei so hervorragenden Voraussetzungen macht das Arbeiten viel Freude, eine Freude, die ich immer gerne an die Besucher des Büros weitergegeben habe.

Am 1. September übernimmt Frau Nensel das Gemeindebüro und ich wünsche ihr von ganzem Herzen alles Gute.

Es grüßt Sie herzlich  
Kornelia Löw

**Mirjam's Blumenkörbchen**  
Nassauer Strasse 2-6, Ecke  
Heddernheimer Landstrasse  
60439 Frankfurt am Main  
Tel.: 069 / 58 09 25 52  
Fax: 069 / 26 09 22 52



Ihre Blumenspezialisten für jeden Anlaß.

*Kelterei Walther*

Wir sind umgezogen!  
Unser neuer Standort  
ist nur 2 min. entfernt,  
in der Kastellstraße 19  
60439 Frankfurt.  
Telefon: 069 - 57 19 65



## Neuanfang

Liebe Gemeindemitglieder,

als Ihre künftige Gemeindevizeiterin habe ich hier die Möglichkeit bekommen, mich vorzustellen und nehme dies gerne wahr.

Ich bin hier in Hedderheim aufgewachsen und wurde damals in der St. Thomas Kirche getauft und später dann auch konfirmiert, bin also mit diesem Stadtteil schon lange verbunden. Den Großteil meines Lebens habe ich in den benachbarten Gemeinden verbracht, inzwischen wohne ich wieder in Hedderheim.

Zur Zeit werde ich von Frau Löw eingearbeitet, so dass mich schon einige von Ihnen kennengelernt haben. Ab dem



1. September trete ich die Nachfolge von Frau Löw an und bin dann für die Aufgaben des Gemeindevizeiterats verantwortlich. Für Sie, wohl in den meisten Fällen, die erste Ansprechpartnerin für Ihre Fragen und Wünsche rund um das Gemeindeleben.

Ich freue mich sehr, dass ich diese Arbeit übernehmen darf und wünsche und erhoffe mir mit Ihnen eine ebenso offene und herzliche Zusammenarbeit, wie ich sie bereits mit Frau Löw erfahren konnte.

Herzliche Grüße und bis bald im  
Gemeindevizeiterbüro  
Ihre Heidi Nensel

P.S.: Die Bürozeiten bleiben unverändert.

**block**  
Inhaber Ralf Naß  
Schreinermeister  
**SCHREINEREI  
GLASEREI**  
Alt-Hedderheim 5, 60439 Frankfurt  
Tel.: 069 - 58 61 83, Fax: 069 - 58 17 91  
www.schreinerei-block.de  
info@schreinerei-block.de

**B  
L  
U  
M  
E  
N**  
Gabriele Kamann  
Hessestraße 8  
60439 Frankfurt a./M.  
Tel.: 069 - 582687  
**KAMANN**  
Öffnungszeiten:  
Mo., Mi., Do., Fr.: 8:30 - 13:00 Uhr  
und 15:00 - 18:00 Uhr  
Di. + Sa.: 8:30 - 13:00 Uhr

Seit 1935 Fachgeprüfte Bestatter

**PIETÄT SCHÜLER**  
Andreas Schüler GmbH  
**In der Römerstadt 8-10,**  
60439 Frankfurt am Main  
**Heerstraße 28,**  
60488 Frankfurt am Main  
Besuchen Sie uns im Internet: [www.schueler-pietaet.de](http://www.schueler-pietaet.de) Telefon: **57 22 22 und 57 30 40**

## Hallo!

Hier ist Christine Wojtko. Ich bin die neue Gemeindepädagogin für die Kirche im Frankfurter Nordwesten.

Nach sieben Jahren in Niederursel, wo ich auch mit meinem Mann und unseren beiden Kindern (sechs und neun Jahre) wohne, und nach der Umstrukturierung des gemeindepädagogischen Dienstes im April dieses Jahres habe ich die neue Aufgabe im Planungsbezirk Nordwest (s. S. 4) übernommen.

Hauptsächlich werde ich mit Konfirmanden und Nachkonfirmanden arbeiten. So sollen sich nach den Sommerferien alle Jugendlichen, die dieses Jahr konfirmiert wurden, regelmäßig treffen können, um gemeinsam Spaß zu haben, etwas zu unternehmen, vielleicht mal einen Jugendgottesdienst zu gestal-



ten, zu kochen oder was uns sonst noch so einfällt. Auch mit den neuen Konfirmanden soll es Projekte geben, "Konfi-Highlights", und Kontakte zur Jugendkulturkirche St. Peter und sicherlich den einen oder anderen Kinderbibeltag, evtl. auch gemeinsam mit den Nachkonfirmanden.

Mit einer halben Stelle (zwanzig Stunden pro Woche) lässt sich sicher nicht alles umsetzen. Wer daher Lust und Zeit hat, mich bei meiner Arbeit zu unterstützen oder ehrenamtlich etwas in einer der Gemeinden zu tun - regelmäßig oder projektbezogen - ist herzlich willkommen!

Tel.: 069 - 58 70 74 17.  
[gemeindepaedagogin.nordwest@gmx.de](mailto:gemeindepaedagogin.nordwest@gmx.de)

Ich freue mich auf die neuen Herausforderungen.  
Ihre Christine Wojtko

**NORD-WEST-WÄSCHEREI**

**Wäsche Lieferung - Service**

Brauchen Sie eine Wäscherei, die zuverlässig und schnell zugleich ist, dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir haben uns auf Privatwäsche und Gardinen-Service spezialisiert. **Gardinen (Ab-/Aufhängen) in 4 Stunden!**

Die Wäscherei, die **SAUBERKEIT** und **HYGIENE** verspricht, da sind wir die **Nr. 1 in Frankfurt.**

60439 Frankfurt am Main · Praunheimer Weg 155 · Telefon 0 69 - 57 00 21 29

**NORD-WEST-WÄSCHEREI**

## "Rosa mystica" - Mysterium des Wohlklanges

Der Harvestehuder Kammerchor im Mai 2009 in der St. Thomaskirche.

Eines der profiliertesten Ensembles seiner Art war in der St. Thomaskirche zu Gast. Der Chor zeigt auf zahlreichen CDs sein Können und tritt auch international auf.

In Heddernheim bot er ein anspruchsvolles und spirituelles Programm von Mariengesängen vom 13. Jahrhundert bis in die Gegenwart (Britten, Poulenc, Pärt). Mit zwei Orgelimprovisationen des künstlerischen Leiters Claus Bantzer wurde es dann ganz und gar zeitgenössisch. Sie boten das recht seltene Erlebnis, unsere Orgel in der romantischen Manier eines Louis Vierne oder Charles-Marie Widor klingen zu hören.

Mittelalterlich vielstimmig waren die Mariengesänge König Alfons des Weisen von Kastilien, der das Komponieren als Ausdruck seiner umfassenden Kompetenzen anzusehen liebte. Das ihm zugeschriebene Werk war in seiner Polyphonie und geradezu sensationellen Dynamik und mit den Soloeinlagen ein reiner Genuss und einer der Höhepunkte des Konzerts.

Der vom Publikum begeistert gefeierte Chor kam um Zugaben nicht herum. Als er das erste Stück wiederholte und sich dazu - wie bei der Einstimmung -

kreisförmig um die Kirchenbänke aufstellte, bot er ein eindrucksvolles, intensives Hörerlebnis und einen stimmungsvollen Abschluss dieses großartigen Konzerts.

Oliver Ramonat



Claus Bantzer

Der Harvestehuder Kammerchor



## Mitspiel-Musik-Gottesdienst am 6. September

In der Reihe der Musikgottesdienste in der St. Thomaskirche laden wir am Sonntag, dem 6. September um 10:00 Uhr zu einem Mitspiel-Gottesdienst ein.

Die Einladung zum Mitmachen richtet sich an alle Interessierten, die ein Instrument spielen und in der Lage sind, relativ einfache Musikstücke in einer Probe zusammen mit allen Teilnehmern einzuüben. Nach vorheriger Anmeldung werden die Noten zugeschickt, um die Stücke bereits zu Hause üben zu können. Wenn Sie Lust haben, einmal mit ihrem Musikinstrument in einem Gottesdienst gemeinsam mit Anderen mitzuspielen, dann melden Sie sich doch einfach an.

### Folgende Musikstücke kommen zur Aufführung:

Marc Antoine Charpentier: Präludium aus dem "Te Deum"  
Jeremiah Clarke: "Trumpet-Voluntary"  
Außerdem werden noch zwei Kirchenlieder in vierstimmigen Sätzen gespielt.

### Zeitplan:

**Samstag, 5. September, 16:00 bis 18:30**  
Uhr Probe in der St. Thomaskirche  
**Sonntag, 6. September, 9:00 Uhr** Probe,  
10:00 Uhr Gottesdienst

**Die Anmeldung zum Mitspiel-Gottesdienst kann durch eine E-mail an [ews@thomaskantorei.de](mailto:ews@thomaskantorei.de) erfolgen oder durch eine schriftliche Benachrichtigung an Kantor Schuchhardt oder das Gemeindebüro.**

Die Anmeldung sollte bis zum 9. August, also vier Wochen im Voraus, erfolgen, damit genügend Zeit bleibt, die Instrumentalstimmen für die verschiedenen Instrumente einzurichten, die Noten zu verschicken und natürlich zum Üben. Bei Ihrer Anmeldung sind folgende Angaben wichtig: Name, Adresse, Telefon, Email-Adresse und natürlich Ihr Musikinstrument.

Bitte machen Sie auch Ihre Freunde und Bekannten auf die Möglichkeit zum Mitspielen im Mitspiel-Gottesdienst aufmerksam!

Kantor Ernst-Wilhelm Schuchhardt,  
Dekanatskirchenmusiker



**Margaretha Bessel.**  
Konzerte, Kabarett & Seminare

**FREE YOUR VOICE!**  
Workshop für **Gesang & Energie**  
von **17. bis 20. September 2009**  
& **22. bis 25. April 2010** in FFM!

Konzertsängerin • Stimmtherapeutin • Essence Energy Therapist  
Frankfurt • 069/978 40 225 • [www.FreeYourVoice.de](http://www.FreeYourVoice.de)

**Jürgen Frommhold**  
Bäckerei - Konditorei - Stehcafé

Seit 1956 50 Jahre

Familienbetrieb und Meisterbetrieb

Nach alter Handwerkstradition backen wir noch selbst.  
Warum wollen Sie sich mit weniger zufrieden geben?  
Denn: "Meister wissen, wie's geht."

Cohausenstr. 6, 60439 Frankfurt/M., Tel.: 069 / 57 28 89



## Vom 32. Deutschen Evangelischen Kirchentag vom 20. bis 24. Mai 2009 in Bremen

(Aus der Bibelarbeit des Ratsvorsitzenden der Evangelischen Kirche in Deutschland, Bischof Klaus Huber, zu 1. Mose 3):

### Wissen, was gut und böse ist

„Mensch, wo bist du?“ Der biblische Text ... führt uns direkt zur Losung dieses Kirchentages. Denn die Losung stammt aus einer der bekanntesten Geschichten der Bibel. Gleich an deren Beginn, im 3. Kapitel des 1. Buches Mose, wird uns die Geschichte vom „Sündenfall“ erzählt. Mitten in dieser Geschichte steht die bekannte Frage Gottes an sein Geschöpf: „Adam, wo bist du?“

...  
„Denn du bist Erde und sollst zu Erde werden“: Dass der Mensch aus Erde geschaffen ist, hatte schon die Geschichte von seiner Erschaffung ... erzählt. So ist hier auch - entgegen einer bestimmten Auslegungstradition - nicht vom Tod als Strafe die Rede. Der Tod ist vielmehr schöpfungsgemäß die Grenze, mit der der Daseinsbogen des Menschen beschlossen wird, der mit dem Erschaffen-Werden aus Erde begann. Diese Grenze zu setzen, bleibt auch für jedes einzelne Leben Gott vorbehalten.

...  
Mit der Vertreibung aus dem Garten kommt die Erzählung ans Ende.

...  
Das Letzte, was von der Vertreibung berichtet wird, ist ein fürsorgendes Handeln Gottes. Gott bekleidet seine Menschen. Sie sollen sich nicht für immer bloßgestellt fühlen und sich nicht für



immer voreinander schämen müssen. Gott sagt sein Ja zu den Menschen, wie sie sind - in aller Begrenztheit und Fehlbarkeit. Er schickt sie als freie und aufrechte Menschen in ihr irdisches Dasein.

Es entspricht dieser lebensvollen Erzählung nicht, wenn sie zum Ursprungsort für ein skrupulöses Schuldbewusstsein erklärt wird. Es wird dem Ineinander von Segen und Gefahr nicht gerecht, wenn Menschen in eine Schuldangst und einen lebensfeindlichen Moralismus hineingetrieben werden.

Aber zu seiner Würde als Geschöpf gehört es, dass er sich die Frage gefallen lässt: „Mensch, wo bist du?“ Denn es ist die entscheidende Frage Gottes an ihn, ... Dafür, mit dem eigenen Leben eine ... Antwort zu geben, sind wir auf der Welt. Dafür ist uns unsere Freiheit anvertraut. Auch jenseits von Eden.

(Auswahl: Eberhard Panne)

## Glockenläuten für die KinderKirche

Neugierig und andächtig zugleich kommen sie herein, die Kinder der Thomas-KiTa, wenn wir uns zweimal im Monat am Freitag um 10.30 Uhr in der Kirche zum Gottesdienst treffen.

Ab sofort werden sie, wie die Großen am Sonntag, mit dem Geläut der Glocken der Thomaskirche gerufen. Das hat der Kirchenvorstand beschlossen.

Wenn Sie sich also in Zukunft Freitags Vormittags fragen, wieso die Glocken läuten, dann können Sie sich vorstellen, wie sich gerade 20 bis 25 Kinder im Altarraum um einen roten Teppich herum auf Sitz-

kissen niederlassen und erwartungsvoll und fröhlich in die Runde schauen. Wenn wir alle versammelt sind, lauschen wir, bis die Glocken verklungen sind. Manche schließen dazu die Augen und werden ganz still. Dann zünden wir eine Kerze in der Mitte an. Der Gottesdienst beginnt mit einem Votum, das wir mit Gesten begleiten. Das Gebet, das immer kommt, können schon viele Kinder auswendig. Wir singen Lieder, oft dieselben, bis alle den Text und die Melodie mitsingen können. Im Zentrum steht eine biblische Geschichte, die durch biblische Erzählfiguren, Legematerial oder eine Aktion für die Kinder den Kern der Geschichte mit allen Sinnen erlebbar werden lässt. Z.B. folgte der Geschichte von der Salbung durch die prophetische Frau in Bethanien eine Salbung der Kinder mit

wohlriechendem Öl. Oder nach der Geschichte vom verlorenen Sohn durfte sich jedes Kind in einer Decke schaukeln lassen wie in den einladenden Armen des Vaters. Die Kinder sind in der Regel sehr aufmerksam. Sie genießen sichtlich den großen Raum der Kirche und das behagliche Sitzen im Kreis auf dem Boden.

Der Gottesdienst dauert eine halbe Stunde. Zum Schluss kommt das Vater Unser und der Segen, den wir noch einmal mit Gesten begleitet beten. Muslimische

Kinder sind als Gäste herzlich willkommen!

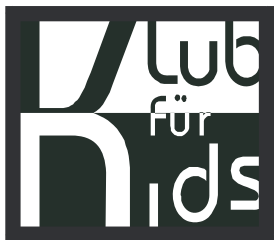
Mich freut die Wertschätzung der Mitarbeiterinnen in der Thomas-Kita einschließlich der Leiterin Frau Neumann für die KinderKirche. Und mich freut, dass der Kirchenvorstand dem Wunsch nachgekommen ist, auch für die KinderKirche zu läuten.

Dass Sie uns demnächst darüber hinaus in Gedanken verbunden sein können, wenn Sie die Glocken zu ungewohnter Zeit läuten hören, beflügelt uns.

Zumindest aber hoffen wir auf Ihr Verständnis.

Mit herzlichen Grüßen  
Ihre Pfarrerin Sabine Fröhlich





Infos zu allen Angeboten:

Marion Port (Dipl. -Sozialarbeiterin)

Torsten Dänhardt (Dipl.- Pädagoge)

Tel.: 069 - 58 94 46 Fax: 069 - 53 08 67 43

Email: klubfuerkids@arcor.de

www.Klubfuerkids.de.ki

## Herbstferienspiele 2009

Für Mädchen und Jungen von  
8 - 12 Jahren

**Montag (19.10.09) bis Mittwoch  
(21.10.09) von 10:00 Uhr bis 15:30 Uhr**

**Montag und Dienstag: Bogenschießen**  
Mädchen und Jungen, die Lust haben,  
einmal "richtig" Bogenschießen auszu-  
probieren laden wir ein! Von einem Profi  
lernen wir mit "echten" Pfeilen und  
Bögen, wie man das Ziel  
trifft.

Mit einem Spezial-  
bogen können wir  
auch bis zu einer  
Entfernung von 300  
Metern (!) weit schießen.



Beim Bogenschießen  
kommt es auf das  
Zusammenspiel von Kraft, Geschicklich-  
keit, Konzentrationsfähigkeit und  
Körperkoordination an. Diese Kompo-

nenten wollen wir in einem Grundkurs  
an 2 Tagen in den Herbstferien erlernen  
und trainieren.

Dabei orientieren wir uns am "instinkti-  
ven Bogenschießen".

**Am Mittwoch** fahren wir gemeinsam ins  
Taunus Wunderland, wo Achterbahnen,  
Wildwasserfahrten, Kettenkarussell und  
Autoscooter auf uns warten.

An allen Tagen bitte ausreichend Essen  
und Getränke mitbringen.

Die Teilnahmegebühr beträgt 15,- Euro  
und ist mit der Anmeldung zu zahlen.

**Anmeldefrist:**

**30.09.2009**



\_\_\_\_\_  
Anmeldung Herbstferien Bogenschießen

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Geb.Datum: \_\_\_\_\_

Tel.Nr.: \_\_\_\_\_

Unterschrift  
Erziehungsberechtigte/r: \_\_\_\_\_

## Das wöchentliche Programm

### Hausaufgabenhilfe:

Montag bis Donnerstag:

13:00 Uhr bis 15:00 Uhr,

für Kinder der 1. bis 6. Klasse,

Anmeldung erforderlich,

Beitrag monatlich 15,- Euro

### Offene Kinder- und Jugendarbeit

#### Montag: Mädchentag

15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Mädchen von 7 bis 14 Jahren, Ausflüge,  
kreative und sportliche Angebote etc.

#### Dienstag: Offener Treff

15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Kinder, Jugendliche von 8 bis 16 Jahren,  
Billard, Kicker, Tischtennis, Darts etc.

#### Earth Day Projekt

15:30 bis 17:00 Uhr

Kinder von 8 bis 13 Jahren  
(Anmeldung erforderlich)

#### Hip Hop-Kurs

14-tägig von 15:30 bis 17:00 Uhr

Kinder von 8 bis 13 Jahren

#### Mittwoch: Sportprojekte

15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Kinder von 7 bis 13 Jahren

#### Offener Treff

17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Kinder von 7 bis 13 Jahren

#### Donnerstag: Jungentreff

15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Jungen von 7 bis 13 Jahren

Ausflüge, sportliche und kreative  
Angebote etc.

#### Beratung für Eltern und Kinder

Montag und Donnerstag

von 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr

und nach Vereinbarung

## Ökumenischer Gottesdienst für Schulanfänger -

Dienstag, 25. August 2009,

um 9:15 Uhr

in der St. Thomaskirche

## Gottesdienst zum Schulanfang

Liebe Mädchen und Jungen, für die jetzt  
die Schulzeit beginnt, jetzt kommt ein  
ganz wichtiger Tag für Euch: der erste  
Schultag. Bis zum Erwachsensein ist es  
zwar noch eine Weile hin - das überlassen  
wir den "Großen", aber ein bisschen groß  
seid Ihr von diesem Tag an schon. Ich ver-  
rate Euch was, wenn Ihr's nicht weiter-  
sagt: Was bisher Spiel war, bleibt Spiel.  
Das bisschen Lernen ist wie Spielen, nur  
viieel spannender.

Weil dieser Tag so wichtig ist, wollen wir  
ihn zusammen mit Euch feiern, in einem  
großen Gottesdienst unserer beiden  
Gemeinden St. Peter und Paul und St.  
Thomas. Dazu laden wir Euch ganz herz-  
lich ein. Eure Eltern, Geschwister,  
Großeltern, Tanten und Onkel, Lehrer-  
innen und Lehrer. Sie alle wollen dabei sein  
und Eure Vorfreude auf diesen neuen  
Lebensabschnitt mit Euch teilen, damit  
dieser wichtige Tag ein großer Tag für  
Euch wird und Euch unvergesslich bleibt.  
Geteilte Freude ist doppelte Freude. Und  
doppelte Freude ist ganz, ganz große  
Freude.

Den Gottesdienst werden mit Euch  
feiern: Pastoralreferent Matthias Köhler  
von St. Peter und Paul und PfarrerIn  
Sabine Fröhlich von St. Thomas.

Eberhard Panne



**Frauenfrühstück:**

"Werte im Wandel - wie verstaubt sind die Tugenden von gestern?"

**Samstag, 26. September 2009,**

9:30 - 12:00 Uhr, Gemeindehaus Cantate Domino, Ernst-Kahn-Str.20, Kosten 3,- Euro.

Es laden ein: die Gemeinden Cantate Domino, Niederursel, Dietrich Bonheffer, St. Matthias.

**Der Grüffelo kommt!**

Monstermäßiges Kindertheater für die ganze Familie.

Nach dem weltberühmten Bilderbuch von Julia Donaldson und Axel Scheffler Für Kinder ab ca. 4 Jahren.

Mit knotigen Knien und schrecklichen Hauern kommt der Grüffelo leibhaftig auf die Bühne! Und er bringt zwei tolle Schauspieler mit, Maike und Stefan von pohyb's & konsorten, die das furchtbare Monster, die furchtlose Maus und all ihre lustigen Wegbegleiter zum Leben erwecken:

**Samstag, 24. Oktober 2009, 15:00 Uhr,** Ev. Gemeindehaus Niederursel, Karl-Kautsky-Weg 64.

Eintritt für Kinder 2,- Euro , Kinder mit erwachsener Begleitperson 3,- Euro (wegen begrenzten Platzangebots max. 1 Begleitperson pro Kind)

Kartenbestellungen unter: gemeindepaedagogin.nordwest@gmx.de oder Tel. 57 35 26 im Gemeindebüro Niederursel.

**Herbstferienspiele** im Gemeindehaus Niederursel, mit der Gemeindepädagogin des Planungsbezirks Frau Wojtko.

Für Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren Der Grüffelo. Rund um das weltberühmte Bilderbuch von Julia Donaldson und Axel Scheffler wollen wir an zwei Tagen miteinander spielen und basteln, träumen und toben und vor allem ganz viel Spaß haben! Mit dabei ist Tina Gliesche vom Schultheaterstudio, die uns den Grüffelo auf völlig neue Weise erfahren lässt ...

**Donnerstag, 22. und Freitag,**

**23. Oktober 2009,** voraussichtlich jeweils von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr.

Kosten für 2 Tage einschl. Verpflegung 5,- Euro.

Für Kinder, die an den Ferienspielen teilnehmen, ist der Besuch des Theaterstücks "Der Grüffelo" am Samstag, 24. Oktober um 15:00 Uhr inklusive!

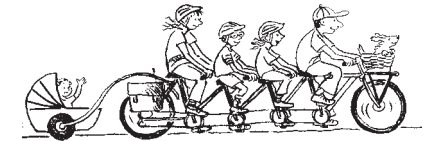
Anmeldungen unter: gemeindepaedagogin.nordwest@gmx.de oder Tel. 57 35 26 im Gemeindebüro Niederursel.



**20. SEPTEMBER 2009**

**Tour de Nordwest**

Die Gemeinden Cantate Domino, Dietrich Bonhoeffer, Niederursel, Riedberg und St.Thomas laden herzlich ein zu einer Fahrradtour mit Kultur **am Sonntag 13. September 2009.**



Schauen Sie mal herein in die Kirchengebäude unserer Nachbarn! Nehmen Sie an der gesamten Tour oder einzelnen Programmpunkten teil. Es gibt jeweils Informationen zur Kirche, Erfrischungen für müde Radler und ein kurzes Programm.

- 14:00 Uhr** Treffpunkt Riedbergallee, Bauplatz Gemeinde Riedberg  
Information über die Entwicklung am Riedberg
- 15:00 Uhr** Kirche Niederursel, Alt-Niederursel 30  
Kirchenführung durch die Bauhaus-Kirche
- 15:45 Uhr** Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Th.-Mann-Str. 10  
Kirchenrallye
- 16:30 Uhr** Kirche Cantate Domino, Ernst-Kahn-Str. 20  
Orgelmusik
- 17:15 Uhr** St.Thomas-Kirche, Hedderheimer Kirchstr. 2b  
Vesperandacht

Dies ist zugleich eine Veranstaltung zum "Tag des offenen Denkmals".

**GRABDENKMALE KNORR**

**Heddernheim:**  
Dillgasse 10  
60439 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 57 38 82  
Telefax: 069 / 57 79 76  
beratung@knorr-grabmale.de  
www.knorr-grabmale.de

GRABMALE  
IN SÄMTLICHEN  
NATURSTEINEN  
BILDHAUERARBEITEN

**HS-IMMOBILIEN**  
DORIS HOHN-SCHMIDT

Stalburgstraße 36  
60318 Frankfurt am Main  
kontakt@dhs-immobilien.de

Telefon: 0 69 - 55 09 77  
Telefax: 0 69 - 55 09 22  
Mobil: 0172 671 09 20

# Ökumenisches Gemeindefest

## „Viele Früchte gibt's in Gottes Garten“



am Samstag, 12. September 2009  
von 14:00 - 18:00 Uhr

auf dem Gelände der ökumenischen Kita Kaleidoskop  
an den Mühlwegen 50 (Mertonviertel)

Es laden ein: kath. Gemeinde St. Peter und Paul,  
evang. St. Thomaskirche, ökum. Kita Kaleidoskop

**Programm:** Beginn 14:00 Uhr mit einer ökumenischen Andacht  
**Anschließend:** Süßes und pikantes Buffet, Kaffee, Tee und kalte Getränke.  
**Und:** Merton Rallye, Rhythmische Klänge, Imkerstation, Apfelsaft selbst kelnern, Fair produzierte Blumen, schöne Sachen selber machen, Chorgesang auch zum Mitsingen, Spiele ohne Altersgrenzen und vieles mehr.

**claudia rothenberger**  
F O T O G R A F I E

Alt-Heddernheim 3  
Tel.: 069 - 58 96 00  
[www.fotografie-rothenberger.de](http://www.fotografie-rothenberger.de)

**Individuelle Fotoshootings:** Hochzeit - Babybauch - Kids - Familie - Gruppe - Bewerbungen - künstl. Akt - Webauftritt - Werbung - Studio-/Außenaufnahmen

**25 Jahre Handarbeits-Ecke**  
Alexandra Krieger

Kurzwaren  
Textilwaren  
Wolle  
Strümpfe  
Nähzubehör  
Stick-Zubehör

Tel.: 069 - 57 02 32  
Alt Heddernheimer 19  
60439 Frankfurt

Mo., Di., Mi., Fr., Sa.: 10:00-13:00 Uhr  
Mo., Di., Fr.: 15:00-18:00 Uhr  
Donnerstag geschlossen

**SANITÄR GRUBER GMBH**

**069 - 57 09 09**

**SANITÄR + HEIZUNG + NOTDIENST**



**August,  
September  
2009**

### AUGUST

Wir haben noch Ferien.

### SEPTEMBER

#### 02.09.09 (Mittwoch)

Wir machen mit Ihnen eine Busfahrt in das reizende Städtchen Büdingen mit seiner historischen Stadtmauer. Hier erleben wir eine Führung "besonderer Art". Lassen Sie sich überraschen. Außerdem halten wir Rückblick in die stürmischen 50er Jahre im 50er Jahre Museum. Den Ausklang des Tages begehen wir in einem romantisch gelegenen Gasthaus in Ortenberg.

#### Treffpunkt:

11:00 Uhr U-Bahnhof Heddernheim,  
Rückkehr gegen 21:00 Uhr.

**Fahrtkosten:** 20,- Euro

**Walken** findet wie immer jeden Mittwoch um 10 Uhr vom Bubeloch aus statt - nicht bei Regen.

Über Ihre Anmeldungen freuen sich:

#### Ingrid Sziedat

Tel.: 069-579894  
oder mobil 0163-5798940  
[isziedat@web.de](mailto:isziedat@web.de)

#### Edith Schwabenland

Tel 06172-6670425  
oder mobil 0162-1555108  
[edith.schwabenland@freenet.de](mailto:edith.schwabenland@freenet.de)

Sie finden uns auch im Internet unter  
[www.aktivleben-ffmnw.de](http://www.aktivleben-ffmnw.de)

**PRIVATER AMBULANTER PFLEGEDIENST**

**Sabine Dietrich**

Nassauer Straße 14 und Alt Eschersheim 37  
Telefon: 069 - 52 01 14  
Mobil: 0172 - 6 92 30 45  
[www.pflegedienst-dietrich.de](http://www.pflegedienst-dietrich.de)

KOMPETENZ - QUALITÄT -  
VERTRAUEN - SEIT 1994

... wir sorgen für Sie im Dreieck!

**Ihre Gesundheitsberater  
im Herzen  
Heddernheims**

**MERKUR**  
APOTHEKE

Heddernheimer Landstraße 27  
60439 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 - 57 14 33  
Telefax: 069 - 587 06 22  
[info@merkur-apotheke-frankfurt.de](mailto:info@merkur-apotheke-frankfurt.de)  
[www.merkur-apotheke-frankfurt.de](http://www.merkur-apotheke-frankfurt.de)

**LEBENS Raum**

Professionelle Raumaussstattung

Meisterbetrieb  
Beratung - Planung - Ausführung

Ladengeschäft: Alt Eschersheim 39  
Tel.: 069 - 53 10 08, Fax: 069 - 17 28 92 00  
Mobil: 0177 - 86 47 190  
[www.lebensraum-ffm.de](http://www.lebensraum-ffm.de)

## Herzliche Glückwünsche und Gottes Segen allen, die 80 Jahre und älter werden

Diese Daten werden aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht veröffentlicht.

### MONATSSPRUCH AUGUST

Der **HERR** segne dich und behüte dich; der **HERR** lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der **HERR** hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.

Numeri 6,24-26

### MONATSSPRUCH SEPTEMBER

Wo euer Schatz ist, da ist auch euer Herz.

Levitikus 19,18

#### Es wurden getauft:

**Franka Rippberger**  
Tochter von Edda und Jens Rippberger

#### Es wurden bestattet:

#### Es wurden getraut:

**Christian Karlstedt und Julia Karlstedt**,  
geb. Wagner

## Austräger/in gesucht

Wir suchen noch eine/einen ehrenamtliche/n Austräger/in für den Thomasboten im Bereich Aßlarer Straße 4-66 / Dillenburger Str. 1 – 48 und 50 - 75 / Hessestr. 23,36.

Vielen Dank für Ihre Hilfe.

## Spendenaufruf

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser, wir wenden uns wieder mit einem Spendenaufruf an Sie. Trotz der ehrenamtlichen Mitarbeit aller Redaktionsmitglieder fallen bei der Herstellung des Thomasboten in der Druckerei Kosten an. Wir hoffen daher, auch weiterhin auf Ihre Spendenbereitschaft. Die Arbeit am Thomasboten kommt der Gemeinde insgesamt zugute.

Für Ihre Spende können Sie gerne den beigelegten Überweisungsträger nutzen.

Ihr Redaktionsteam

### Impressum:

**Herausgeber und Verleger:** Evangelische St. Thomasgemeinde, Hedderheimer Kirchstr. 5, 60439 Frankfurt am Main. Hier erhalten Sie auch Auskünfte zu dem Blatt und seinen Inhalten.

Verantwortliches Redaktionsteam: E. Panne (v. i. S. d. P.), C. Höfer-Liovas

**E-Mail:** thomasbote-gemeinde@t-online.de

**Erscheinungsweise:** 2-monatlich, Redaktionsschluss: Der 1. Tag des Vormonats

**Layout, Satz, Anzeigen:** Petra Kreß, Dipl. Designerin (FH), E-Mail: petra\_k@onlinehome.de

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß-Oesingen

**Copyright:** Titelseite: cornerstone by www.pixelio.de, Grafiken: www.gemeindebrief.de

**Bankverbindung:** Rentamt im ERV, Frankfurter Sparkasse, BLZ 500 502 01, Kto.-Nr. 406 899 mit dem Vermerk: „Zugunsten der Thomasgemeinde“

Beginn um 10:00 Uhr in der St.Thomaskirche, falls nicht anders angegeben

**Sonntag, 2. August (8. So. n. Trinitatis)**

Gottesdienst mit Abendmahl  
Pfarrer Reiner Dietrich-Zender

**Sonntag, 9. August (9. So. n. Trinitatis)**

Gottesdienst mit Taufen  
Pfarrerin Sabine Fröhlich

**Sonntag, 16. Aug. (10. So. n. Trinitatis)**

Gottesdienst  
Prädikantin Sabine Kistner

**Sonntag, 23. Aug. (11. So. n. Trinitatis)**

Gottesdienst  
Pfarrer Burkhard Sulimma

**Dienstag, 25. August 2009**

**9:15 Uhr**  
Ökumenischer  
Gottesdienst für  
Schulanfänger

**Sonntag, 30. Aug. (12. So. n. Trinitatis)**

Gottesdienst mit Einführung der neuen  
Konfirmandinnen und Konfirmanden  
Pfarrerin Sabine Fröhlich

**Sonntag, 6. Sept. (13. So. n. Trinitatis)**

Mitspielgottesdienst (s. Seite ???)  
Pfarrerin Sabine Fröhlich

**Sonntag, 13. Sept. (14. So. n. Trinitatis)**

Gottesdienst mit Abendmahl  
Pfarrer Reiner Dietrich-Zender  
**17:15 Uhr Abendandacht**  
(s. Ankündigung Tour de Nordwest)

**Sonntag, 20. Sept. (15. So. n. Trinitatis)**

In der Kirche: kein Gottesdienst

**10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst**

**im Kerbezelt „Am Bubeloch“** mit  
Pr. Matthias Köhler, Pfr. Artur Gläser  
und Pfr. Reiner Dietrich-Zender

**Sonntag, 27. Sept. (16. So. n. Trinitatis)**

Gottesdienst mit Taufe  
Pfarrer Reiner Dietrich-Zender

**Sonntag, 4. Oktober (Erntedank)**

Familiengottesdienst mit dem Kinder-  
chor und der ökumenischen KiTa  
Kaleidoskop  
Pfarrer Reiner Dietrich-Zender

**Freitagabend in der Kirche**

**Freitag, 11. September 2009, 18:00 Uhr**

**Kindergottesdienst**

von 10:00 - ca. 11:30 Uhr,  
im Evangelischen Gemeindehaus

**Sonntag, 30. August 2009**

**Sonntag, 20. September 2009**

Rollstuhlfahrer/innen erreichen den Kirchenraum über den Seiteneingang rechts.  
Zum Saal im Gemeindehaus führt der Eingang links vom Hof und Haupteingang.

**Offene Gesprächsgruppe****Gespräch und Meditation**

**Montag**, alle 14 Tage, um 18:30 Uhr,  
Hedderheimer Kirchstraße 2, im  
Thomaskeller

**„Altes loslassen - Neues entdecken“**

mit Renate F. Ackermann,  
Telefon: 57 42 70

**Termine:**

**31. August,  
14. und 28. September**

**Hausgesprächskreis****Termine:**

**Dienstag, 15. September um 20:00 Uhr**

**Ort und Thema** erfragen Sie bitte bei:  
Renate Ackermann, Tel. 57 42 70  
und Eberhard Panne, Tel. 58 55 13

**Bibelgesprächskreis**

Dienstag, jeweils um 18:30 Uhr im  
Thomaskeller

**Kirchenmusik****Kinderchor**

(Schulkinder ab 6 Jahre)  
Mittwoch, 15:00 Uhr - 15:45 Uhr

**Kantorei**

Mittwoch, 20:00 Uhr  
**Kammerorchester**  
Donnerstag, 14-tägig, 19:45 Uhr

**Anfragen an:**

Ernst Wilhelm-Schuchhardt  
Telefon: 58 51 16

**Seniorenkreis**

Nachmittagsveranstaltungen  
**Donnerstag, jeweils um 15:00 Uhr**  
Leitung: Frau E. Mersinger, Tel.: 57 34 24

**27.08. „Wie der Baumeister der Alten  
Brücke den Teufel überlistet“**

Frankfurter Sagen und Geschichten,  
vorgelesen von Leonore Gauland

**24.09. Der Herbst ist da - jetzt sammeln  
wir Sonnenstrahlen für den Winter****Seniorengymnastik**

Montag, 15:00 Uhr  
Leitung: Frau H. Kreutz,  
Telefon: 5 89 09 65

**Entspannungsgymnastik**

Montag, 9:30 Uhr - 10:30 Uhr  
Leitung: Frau Jamila Peiter  
Telefon: 95 10 20 40

Montag, 16:30 Uhr - 17:30 Uhr  
Leitung: Frau Renate Rost

**Mutter-Kind-Gruppen****Für 1 - 3-jährige Kinder**

Dienstag, 9:15 Uhr - 10:45 Uhr  
Leitung: Frau Susanne Michel  
Telefon: 06101 - 9 86 11 05

**Für 1 - 3-jährige Kinder**

Mittwoch, 9:30 Uhr - 11:00 Uhr  
Leitung: Frau Natascha Kornmann  
Telefon: 57 00 38 34

**! Unser Miniclub sucht Nachwuchs!  
Wer möchte mit uns singen, spielen,  
basteln und frühstücken?**

## DIE ADRESSEN

### Die Pfarrer/Pfarrerin

**Pfarrer: Reiner Dietrich-Zender**, Heddernheimer Kirchstraße 5a  
E-Mail: dietrichzender@googlemail.com, Sprechzeiten n. Vereinbarung **Telefon: 57 28 08**

**Pfarrerin: Sabine Fröhlich**  
E-Mail: sab\_froehlich@yahoo.de **Telefon: 46 86 40**

**Pfarrer: Karl Reinhold**, An der Grünhohl 5, 60437 Frankfurt am Main  
E-Mail: karlreinhold@web.de **zur Zeit längerfristig erkrankt**

### Das Gemeindeamt

Sekretariat: **Heidi Nensel, Monika Kuttner**, Heddernheimer Kirchstraße 5  
E-Mail: Ev.St.Thomas\_Gemeinde@t-online.de Fax: 57 00 10 39, **Telefon: 57 28 40**  
Bürozeiten: Mo., Mi. 10:00-12:00 Uhr, Do. 15:00-18:00 Uhr

### Der Kindergarten

Leitung: **Anne Neumann**, Heddernheimer Kirchstraße 5 b  
E-Mail: kita@ev-st-thomas.com Fax: 50 68 27 75, **Telefon: 57 31 30 oder 50 68 27 74**  
Sprechzeiten: Mo. 13:30-15:00 Uhr, Do. 8:00-9:00 Uhr

### Die Ökumenische Kita

Leitung: **Birte Hansen und Claudia Scherf**, An den Mühlwegen 50  
E-Mail: oekumenischekita.kaleidoskop@t-online.de Fax: 57 00 37 16, **Telefon: 95 73 88 97**  
Sprechzeiten: Mo. 9:00-10:30 Uhr, Do. 14:00-15:30 Uhr

### Der Klub für Kids

Leitung: **Marion Port, Torsten Dänhardt**, Heddernheimer Kirchstraße 5  
Sprechzeiten nach Vereinbarung Fax: 53 08 67 43, **Telefon: 58 94 46**  
E-Mail: klubfuerkids@arcor.de, Internet: <http://www.klubfuerkids.de.ki>

### Die Gemeindepädagogin des Planungsbezirks

**Christine Wojtko**, Gemeindebüro Niederursel, Karl-Kautsky-Weg 64  
E-Mail: gemeindepaedagogin.nordwest@gmx.de **Telefon: 58 70 74 17**

### Die Evangelische Hauskrankenpflege

Leitung: **Daniele Höfler-Greiner**, Battonnstraße 26-28, **Telefon: 25 49 21 22**

### Der Kirchenmusiker/Dekanatskirchenmusiker

**Ernst-Wilhelm Schuchhardt**, Antoninusstraße 48 a, **Telefon: 58 51 16**  
E-Mail: EWS@Thomaskantorei.de, Internet: <http://www.thomaskantorei.de>